



FUTURE F MANKIND



Einführung

- Plejadisch-plejarische Kontaktberichte Block 2
- Seiten: 417–422 [Kontakt Nr. [39 bis 81](#) vom 03.12.1975 bis 04.09.1977] [Statistiken](#) | [Quelle](#)
- Kontaktperson(en): [Semjase](#)

Vorbemerkung

Dies ist der komplette Kontaktbericht, wie er entweder in Buchform (Plejadisch-plejarische Kontaktberichte Block 2) oder elektronisch auf [FIGU](#) veröffentlicht wurde. Sowohl in der deutschen als auch englischen Version werden allfällige Fehler laufend korrigiert. Kopieren Sie deshalb keine dieser Versionen, sondern verwenden Sie allenfalls «Links» zu einzelnen HIER stets aktuell gehaltenen Versionen.

Original High German

Zweiundsiebzigster Kontakt Donnerstag, 3. Februar 1977, 00.07 Uhr

Semjase:

1. Du bist heute vierzig Jahre alt, wozu ich dir und allen die besten Wünsche entbiete.

Billy:

Danke. Deswegen bin ich aber nicht hier. Da, ich habe heute eine neue Schweizerlandkarte mitgebracht, weist du, um die Erdbebenzonen einzuzeichnen.

Semjase:

2. Daran wollte ich dich heute erinnern, denn die Zeit beginnt zu drängen.
3. Ihr müsst euch langsam darum bemühen, den passenden Ort zu finden, wo ihr euch sichern könnt.
4. Schon 1975 sprach ich von einem geeigneten Zentrum für euch, um das ihr euch nun bemühen müsst.
5. Sieh, hier auf diesem Schirm, diese Einzeichnungen; übertrage sie auf deine Karte, während wir uns unterhalten.
6. Hier, diese Zone umfasst den Gebirgsblock, der sich gut für eine Niederlassung eignet, wenn ihr euch nicht in diesen schraffierten Zonen hier niederlasst.
7. Diese hier, bezeichne sie als Primärzonen, sind in fernerer Zeit äusserst stark durch schwere Erderschütterungen gefährdet, während diese hier Sekundärzonen sind, in denen ihr euch nicht niederlassen dürft.
8. Hier, das ist ein Vulkangebiet, und die Zone hier herum ist in fernerer Zeit schwer gefährdet, wenn der Vulkan wieder zur Tätigkeit erwacht, was allerdings, wie gesagt, nicht sehr bald geschehen wird.
9. Diese langgezogene Zone hier sollt ihr unbedingt meiden, denn diese wird, wie annähernd alles Flachland im Norden der Schweiz, durch eventuell späteres atomares Feuer während Kriegshandlungen vernichtet, wenn sich die alten Prophetien erfüllen sollten, was jedoch nicht zu hoffen ist.
10. Da im Norden, hier im Westen und da im Süden und im Mittelland sind die sichersten Zonen für euch, auch für die Zukunft.
11. Lasst euch da irgendwo nieder und erbaut euch da ein Zentrum.

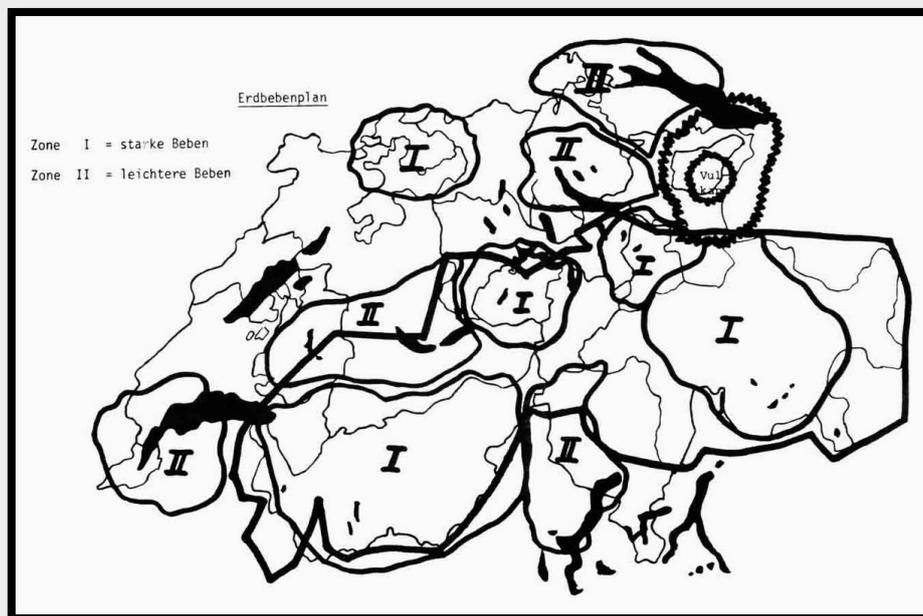
12. Der sicherste Ort, den ihr wählen könnt, liegt hier zwischen diesen beiden Sekundärbebenzonen und der Vulkanzone, wobei ihr jedoch in diesem engen Kanal zwischen diesen Zonen bleiben müsstet.
13. Das hier ist auch der Ort, der für das Zentrum vorbestimmt ist und wo auch ein passendes Gebäude und das notwendige Areal existiert, wie du ja schon seit Jahren weisst.

Billy:

Das sagst du sehr leicht, denn für uns bedeutet das ungeheure Schwierigkeiten. Erstens ist es ein Problem des Objektes und des Geländes, das wir erst bekommen müssen, und zweitens dann das Problem der Finanzen. Das passende Objekt dürfte nämlich sicher an die 500'000 Franken kosten, und woher wir dieses Kapital nehmen sollen, das ist mir ein Rätsel.

Semjase:

14. Die Vernunft wird euch die Wege ebnen, ausserdem werden wir vernunftsträchtige Impulse an alle jene aussenden, welche sich massgebend daran beteiligen wollen, um die finanziellen Belange zu regeln.
15. Wir werden Impulse der Wahrheit aussenden, wonach sie die Wahrheit und die Notwendigkeit des Unternehmens erst recht erkennen.



Billy:

Wenn das dann nur gut geht.

Semjase:

16. Es wird kein Zwang ausgeübt, denn alle müssen in eigener Vernunft und durch eigenen Willen die Entscheidung treffen.
17. Ausserdem arbeitet jedes einzelne in allem für die eigene Evolution, nicht nur in diesem Leben, sondern auch schon für die nächsten Wiederleben.
18. Viele von eurer Gruppe werden in dem von euch zu erstellenden Zentrum als neue Persönlichkeiten ihre nächsten Inkarnationen finden, was mit unserer und eurer eigenen Hilfe gesteuert wird sowie durch ein von euch zu erstellendes Zentrum, wozu wir euch die Anleitungen geben werden.
19. Auch den Ausbau des Zentrums in zweckdienlicher Form werden wir überwachen, euch genaue Anleitungen geben und euch mit gutem Rat zur Seite stehen.

Billy:

Du sprichst grosse Dinge gelassen aus, Mädchen. Darf man wenigstens wissen, wer die nächsten Inkarnationen im Zentrum haben wird, und in welchem Zeitraum?

Semjase:

20. Sicher, einige kann ich dir nennen.
21. Einige der bisherigen Gruppe werden eine äusserst kurze Zeit im jenseitigen Bereiche verbringen, ehe sie im Zentrum wieder als andere Persönlichkeiten zur Gruppe stossen durch ein Wiederleben in physischer Form.
22. Die ersten der gegenwärtigen Mitglieder werden wieder zur Gruppe als andere Personen inkarnieren zwischen den Jahren 2012 und 2025, andere zwischen 2033 und 2036, und die restlichen zwischen den Jahren 2045 und 2072, immer vorausgesetzt, alles erfüllt sich.
23. Diese schnelle Folge hat ihre Begründung darin, dass die Arbeit nicht brachliegen darf und also weitergeführt werden muss, so sich das Wissen trotz allen kommenden Wirrnissen und Bösarbeiten langsam auf eurer Welt ausbreitet, denn nur dadurch wird die sich gewaltig weiterwachsende Erdenmenschheit vom Wissen erfasst und auf die Wege der wahrlichen Evolution geleitet.
24. Die Aufgaben der einzelnen sind dabei sehr verschieden und oft kaum erkennbar von ihnen selbst.
25. Doch sind sie aber von Wichtigkeit und weitreichend, so in Zukunft, wie auch schon heute, auch wenn die einzelnen dies noch nicht zu erkennen vermögen, wie ich schon sagte.

Billy:

Du lässt dich aber nicht aus über die Namen jener, welche so schnell wieder inkarnieren. Du sagtest doch, dass du einige Namen nennen dürftest.

Semjase:

26. Sicher, die ersten werden trotz einem Verlassen der Gruppe und der Mission und trotz teilweise bösem Verrat unter anderen Olga, Amata, Claire und Elsa sein, die wiederum als weibliche Lebensformen inkarnieren werden, wenn sich alles wirklich erfüllt, was aber teilweise fraglich ist.
27. Ihre Namen und Persönlichkeiten aber, wie du weisst, werden nicht mehr dieselben sein, sondern solche von spezieller Art, die heute auf der Erde noch fremdartig klingen und die ich nicht offiziell nennen darf.
28. So aber wird es auch sein mit allen andern, mit Engelbert, der wiederum als männliche Lebensform in Erscheinung treten wird zwischen 2053 und 2066, da zur selben Zeit auch Margareth als männliche Lebensform inkarnieren wird, wie auch Herbert, aber immer vorausgesetzt, es erfüllt sich alles, und dann als neue Persönlichkeiten.
29. Zwischen 2065 und 2072 treten dann wieder Jacobus, Marcel, Kalliope, Konrad, Hans, Paula und Päuli in Erscheinung, nebst mehreren weiteren Personen, deren Namen euch noch unbekannt sind, die jedoch im Laufe der nächsten Zeit und der nächsten Jahre noch zu euch stossen werden.
30. Auch abfallende und verrätübende Gruppemitglieder sind im nächsten Leben auch mit neuen Persönlichkeiten nicht davon ausgeschlossen, wieder mit der Gruppe und der Mission konfrontiert zu werden, wenn alles seine Richtigkeit nimmt, was aber vielfach fraglich ist.

Billy:

Das ist ja recht interessant. Du aber erklärtest nichts von meiner Wenigkeit, was alle bestimmt interessieren wird.

Semjase:

31. Das weisst du doch.

Billy:

Natürlich, doch wäre es interessanter, wenn du es erklärst.

Semjase:

32. Du weisst, dass ich diesbezüglich offiziell nicht alles erklären darf.

Billy:

Das weiss ich, doch kannst du wenigstens das sagen, was eben erklärbar sein darf.

Semjase:

33. Sicher; du weisst, wie und zu welchem Zeitpunkt du für alle andern unerwartet und unvermutet vom diesseitigen Lebensbereich scheiden wirst, und du weisst, dass darüber nicht gesprochen werden darf.
34. So aber darf auch nicht erklärt werden, zu welchem Zeitpunkt du wieder in Erscheinung trittst.
35. Diese Vorsichtsmassnahme ruht im Wissen, dass aus dir ein Idol gemacht würde, wenn die Daten bekannt würden.
36. Bekannt werden darf nur, dass du in rund 800 Jahren wieder der Mittelpunkt einer innersten Gruppe sein wirst, wie diese schon zu früheren Zeiten verschiedentlich bestand und auch heute besteht.
37. Wie du dich jedoch bereiterklärt hast zu früheren Zeiten, willst du deine Mission bis zum Ende erfüllen, folglich du resp. deine Geistform für die nächsten wenigen Jahrtausende nicht abermals längere Jahre im jenseitigen Bereiche verweilen kannst resp. kann, sondern in schneller Folge mehrmals an den verschiedensten Orten der Erde inkarnierst resp. reinkarniert, um bei andern Völkern und Rassen dieser Welt deine Aufgabe zu erfüllen, wobei du allerdings als neue Persönlichkeiten auch wieder in Kontakt treten wirst mit deiner jetzt bestehenden Gruppe, die sich ja weiterverbreiten wird.
38. Die Daten dieser Kontaktnahmen und die deiner Wiederleben darf ich aber nicht nennen, wie du weisst.
39. Deine Gruppenangehörigen jedoch werden dich bei jedem Erscheinen erkennen, wie auch diese sich selbst untereinander.
40. Hierzu sollen auch bestimmte Vorkehrungen getroffen werden, die ich dir nachher nenne, die jedoch nicht öffentlich bekannt werden dürfen.
41. Mehr darf ich in offizieller Form nicht erklären und du ebenfalls nicht, ausser in deinem engsten Gruppenkreise, wenn du willst.

Billy:

Das weiss ich. Danke für deine Auskunft. Jetzt aber noch eine weitere Frage in diesem Zusammenhang: Es sind recht viele, die bereits lose zu unserer Gruppe gehören, auch unsere Nachkommen; was ist mit denen?

Semjase:

42. Alle eure eigenen Nachkommen stossen früher oder später wieder zur Gruppe, teilweise schon ab dem Jahre 2067, denn einige werden diese Welt schon früh verlassen, um beim Wiederleben als neue Persönlichkeit nach recht kurzer Abwesenheit bestimmte Aufgaben zu übernehmen.
43. Die noch losen Gruppenangehörigen, wie du sie nennst, werden verschiedentlich schon ab dem Jahre 2065 wieder inkarnieren, teilweise in eurem Zentrum, im Grossteil jedoch ausserhalb, so sie jedoch erst in späteren Jahren wieder zur Gruppe stossen werden, nämlich dann, wenn sie selbständig geworden sind.

Billy:

Diese Auskunft dürfte genügen. So, jetzt bin ich auch mit dem Einzeichnen fertig. Ist es gut so?

Semjase:

44. Sicher, nur solltest du später alle diese Zonen hier je nach ihrem Wert separat in geeignete Landkarten einzeichnen.

Billy:

Okay, das werde ich tun. Jetzt aber eine Frage: Harald ist bei Jacobus, wie ich dir ja schon sagte, ehe du gelandet bist. Kannst du beim Wegfliegen ihn vielleicht nochmals das Sirren des Schiffes hören lassen?

Semjase:

45. Sicher.

Billy:

Gut, danke. Aber – wie ist es eigentlich mit ihm bezüglich der Inkarnation? Auch Dölfi, Helga, Mara und Martin würden mich interessieren. Auch Renato und Mariella.

Semjase:

46. Mariella und Helga werden wieder weibliche Lebensformen sein und zwischen 2068 und 2071 inkarnieren.
47. Mara wandelt sich zur männlichen Lebensform, während Martin, Dölfi und Renato ihr Geschlecht beibehalten.
48. Sie alle treten erst nach dem Jahre 2110 wieder als neue Persönlichkeiten in Erscheinung, wie ja auch alle andern.

Billy:

Aha, und wo werden sie das Licht der Welt wieder erblicken?

Semjase:

49. Mariella und Helga werden unter gewissen Umständen im Zentrum sein, während alle andern ausserhalb sind, jedoch aber wieder zur Gruppe stossen werden, obwohl einige von ihnen Tausende von Kilometern entfernt geboren werden.

Billy:

Danke für die Auskunft. Es wären da aber noch Pleja und Guido, was ist mit ihnen?

Semjase:

50. Denkst du dabei an Anke?

Billy:

Natürlich.

Semjase:

51. Beide werden ausserhalb des Zentrums geboren werden; nach dem Jahre 2090 das Mädchen, und nach dem Jahre 2081 der Mann, wonach er dann wieder den endgültigen Weg zur Gruppe findet.
52. Folglich wird Guido unweit vom Zentrum sein und zur Gruppe stossen, während bei Anke die Dinge noch nicht klar stehen.
53. Es sind aber der neuen Persönlichkeiten zu bedenken.

Billy:

Warum nicht? Ich meine Anke.

Semjase:

54. Sie ist mit sich selbst noch nicht im klaren im Bezuge auf gewisse Dinge.
55. Auch aber könnte sie sich vom Zentrum fernhalten in der Form, dass sie nur zeitweilig dort erscheint, weil sie das Diesseits nicht dort verlassen wird, weil sie bald anderweitige Wege geht.

Billy:

Ach so ist das. Ist das Im-Center-aus-dem-Leben-Scheiden denn notwendig für irgendwelche Dinge?

Semjase:

56. Sicher, denn um im Zentrum inkarnieren zu können bedarf es einer bestimmten Hilfe jedes einzelnen.
57. Diese steht im Zusammenhang mit dem Sohar-Zentrum, was bedingt, dass jeden bestimmen Tag von jedem einzelnen Gruppenmitglied eine bestimmte Handlung und ein bestimmter Gedankengang ausgeführt werden muss, wodurch erst die zielgerichtete Inkarnation mit der Bestimmung des Wiederlebensortes im Center oder in dessen näherer Umgebung Erfolg zeitigen kann.

Billy:

Ah, jetzt verstehe ich: Das vorgesehene Sohar-Zentrum ist dann wohl ein Schwingungs- und Strahlungszentrum mit irgendwelchen Energien und Kristallen usw., oder?

Semjase:

58. Sicher, so ist es.

Billy:

Dann weiss ich Bescheid. Etwas Ähnliches kenne ich schon aus einem Himalayakloster, wo bestimmte Gurus, wahrliche Meister, ihren nächsten Geburtsort als neue Persönlichkeit bestimmen. Es ist ein Inkarnationstran...

Semjase:

59. Stopp, du weisst doch, dass du dies nicht offiziell nennen darfst.

Billy:

Entschuldige, es war nicht beabsichtigt.

Semjase:

60. Es sollte auch genug sein für heute.

Billy:

Okay, ich bin recht müde. Etwas Schlaf tut mir auch gut. Leb wohl und nimm noch recht liebe Grüsse von allen entgegen.

Semjase:

61. Recht lieben Dank.

62. Ich bin sehr erfreut darüber und entrichte auch allen meinen innigen Gruss in Liebe.

Billy:

Okay, das werde ich nicht vergessen. Auf Wiedersehen, Mädchen, hoffentlich kommst du recht bald wieder.

Semjase:

63. Wenn du es wünschst, dann kannst du mich rufen, das weisst du doch.

64. Gegenwärtig bin ich nicht so sehr mit Arbeit belastet, folglich ich mich wieder etwas nach deinen Wünschen richten kann.

Billy:

Schön, recht lieben Dank dafür. Dann auf Wiedersehen – und auf bald.

Semjase:

65. Auf Wiedersehen.